

Berlin, 20.06.2017

PRESSEMITTEILUNG 03/2017

Konstituierung der GVG-Facharbeitsgruppe Digitalisierung und eHealth

Berlin, den 20. Juni 2017 – Heute fand die konstituierende Sitzung der Facharbeitsgruppe Digitalisierung und eHealth der Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. (GVG) unter dem Vorsitz von Dr. Bodo Liecker in Berlin statt.

Die Facharbeitsgruppe unterstützt den Ständigen GVG-Ausschuss Gesundheit und Pflege in seiner Arbeit. Dazu sagt Andreas Storm, Vorsitzender des Ständigen Ausschusses Gesundheit und Pflege der GVG: „Das Thema Digitalisierung spielt im Gesundheitswesen zunehmend eine wichtige Rolle. In der GVG, in der alle zentralen Akteure des Gesundheitswesens vertreten sind, wurde die Relevanz der Thematik bereits vor vielen Jahren erkannt. Mit der Einsetzung der Facharbeitsgruppe wird der übergreifenden Bedeutung des Themas Digitalisierung und eHealth Rechnung getragen.“

In der heutigen ersten Sitzung der Facharbeitsgruppe Digitalisierung und eHealth diskutierten die Teilnehmer über die inhaltlichen Schwerpunkte, mit denen sich die Facharbeitsgruppe künftig auseinander setzen wird. Diese reichen von Gesundheitsinformationen für Bürginnen und Bürger bis hin zur Nutzung digitaler Anwendungen zur Sicherstellung einer nachhaltigen Versorgung. Der Facharbeitsgruppen-Vorsitzende, Dr. Liecker, stellt hierzu fest: „Wir sind uns alle einig, dass wir die Chancen, die die Digitalisierung oder auch eHealth-Lösungen für das Gesundheitswesen bieten, bestmöglich nutzen sollten. Die GVG ist das geeignete Forum, um gemeinsam konkrete und zukunftsweisende Optionen zu erarbeiten und abzustimmen.“

Über die GVG

Die Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. (GVG) repräsentiert seit 1947 das System der sozialen Sicherung in Deutschland. Wesentliche Akteure aus dem Bereich der sozialen Sicherung haben sich hier zusammengeschlossen, um gemeinsam zu aktuellen Themen des Sozialschutzes und der Gesundheitsversorgung zu arbeiten. Die GVG stellt damit eine einmalige Plattform für den konsensorientierten Austausch im Bereich der sozialen Sicherung dar und leistet einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung des Schutzes vor zentralen Lebensrisiken. Ziel der gemeinsamen Arbeit ist es, das System der sozialen Sicherung in Deutschland selbstverwaltet, dezentral und eigenverantwortlich mitzugestalten und eine Weiterentwicklung der sozialen Sicherheit in Theorie und Praxis zu ermöglichen.

Kontakt:

Josefin Jantz

Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. (GVG)

Reinhardtstraße 34

10117 Berlin

Tel.: +49 (0)30 8561123-26

Fax: +49 (0)30 8561123-22

j.jantz@vgv.org

www.gvg.org